

Pressemitteilung

München, 21. September 2022

HypoVereinsbank begibt zweiten Grünen Pfandbrief

Grüne, soziale und nachhaltige Anlagen sind wiederkehrender Bestandteil der Finanzierung der Bank

Die UniCredit Bank AG („HypoVereinsbank“) hat ihren zweiten Grünen Pfandbrief über 500 Millionen Euro begeben. Der Pfandbrief hat eine Laufzeit von 5,5 Jahren und wird mit Immobilienhypotheken aus dem Pool der Bank besichert. Die darin enthaltenen Gebäude sind besonders energieeffizient und haben einen geringeren CO₂-Ausstoß.

Der Grüne Pfandbrief verfügt über ein Aaa Rating von Moodys und wurde vorwiegend an institutionelle Investoren ausgegeben, mehr als die Hälfte davon aus Deutschland. Über 60 Prozent der Zuteilung ging an dedizierte ESG-Investoren. Der Kupon beträgt 2,625 Prozent. Das Orderbuch war 6-fach überzeichnet.

„Die breit gestreute und sehr starke Investorennachfrage nach dem von uns begebenen Grünen Pfandbrief zeigt das Vertrauen, das wir am Markt genießen und bestätigt die hohe Nachfrage nach nachhaltigen Finanzprodukten. Mit dem zweiten Grünen Pfandbrief setzt die HypoVereinsbank einen weiteren Baustein in der ESG-Strategie der UniCredit Gruppe“, sagt Christian Reusch, Client Solutions Vorstand der HypoVereinsbank.

Die Mittel aus dem Grünen Pfandbrief sind für die Finanzierung grüner Gebäude vorgesehen, die im Hypothekenpool der HypoVereinsbank registriert sind. Die Bank wird weiter kontinuierlich geeignete Vermögenswerte in ihrem Pool identifizieren und neue grüne Projekte anstoßen.

Die HypoVereinsbank verpflichtet sich zur Einhaltung der Standards für Grüne Pfandbriefe, die von den im Verband deutscher Pfandbriefbanken (vdp) organisierten Instituten festgelegt wurden. Die Standards bieten Emittenten sowie Investoren eine Orientierungshilfe. Zudem wird die Bank in Kürze einen Impact & Allocation Report auf ihrer Website www.hvb.de veröffentlichen, der in Zusammenhang mit der Emission von Grünen Pfandbriefen erstellt wird.

Die Emission unterstreicht das starke Engagement der UniCredit in Sachen Nachhaltigkeit und die Bedeutung von ESG für die Gruppe. Die Emission erfolgte im Rahmen des Sustainability Bond Framework der UniCredit Group, die es den Hauptemittenten UniCredit S.p.A., UniCredit Bank AG and UniCredit Bank Austria erlaubt grüne, soziale und nachhaltige Anlagen als wiederkehrenden Teil der Finanzierung der Gruppe zu begeben.

Über die HypoVereinsbank / UniCredit

UniCredit ist eine paneuropäische Geschäftsbank mit einem einzigartigen Angebot in Italien, Deutschland sowie Zentral- und Osteuropa. Unser gruppenweiter Anspruch lautet: Empower Communities to Progress. Er beinhaltet, allen Beteiligten das Beste zu bieten und dadurch das Potenzial unserer Kund:innen sowie unserer Mitarbeiter:innen in ganz Europa zur Entfaltung zu bringen.

Wir betreuen mehr als 15 Millionen Kund:innen weltweit. Sie sind der Mittelpunkt unseres Handelns auf allen unseren Märkten. Die UniCredit setzt sich aus vier Kernregionen und zwei Produktbereichen zusammen, die Lösungen für Unternehmens- und Privatkund:innen bieten. So können wir nahe an unseren Kund:innen sein und das Leistungsspektrum der gesamten Gruppe nutzen, um alle Märkte mit den besten Produkten zu versorgen.

Die Digitalisierung und das Bekenntnis zu den ESG-Grundsätzen sind wesentliche Voraussetzungen für unsere Dienstleistungen. Sie unterstützen uns dabei, unsere Stakeholder hervorragend zu begleiten und eine nachhaltige Zukunft für unsere Kund:innen, unsere Gemeinschaften und die Mitarbeitenden zu gestalten.

Ansprechpartner für die Presse:

Helmut Tolksdorf
Tel.: +49 89 378 38180
E-Mail: helmut.tolksdorf@unicredit.de

Folgen Sie uns auf:

<https://twitter.com/hypovereinsbank>
<https://linkedin.com/company/hypovereinsbank-unicredit-bank-ag>
<https://xing.com/company/hypovereinsbank>
<https://youtube.com/user/hypovereinsbank>

